

# Bewegungskita im Sonnenkamp soll im September öffnen

Der Rat der Stadt Wolfsburg hat die Förderung für die **Betriebskosten bewilligt**

VON CHRISTIAN OPEL

**Wolfsburg.** Es ist sozusagen der endgültige Startschuss für die neue Bewegungskita des VfB Fallersleben: Der Rat der Stadt Wolfsburg hat grünes Licht für jährliches Fördergeld in Höhe von 1,1 Millionen Euro gegeben, unter anderem für Miete, Personal- und Betriebskosten. Einmalig gibt es einen Zuschuss von 450.000 Euro für die Erstausrüstung. Der Rohbau im Quartier 3 steht, eröffnen soll die neue Tagesstätte laut der Vorlage im Sep-

tember 2025.

## Erste Verträge für Personal in Arbeit

Der Trägerverein kann nun die weiteren Schritte angehen: Die Unterzeichnung des Mietvertrags für das Gebäude zum Beispiel, das von Sahle Wohnen errichtet wird. Auch für den Abschluss erster Verträge für das Personal wartete der Verein noch auf grünes Licht von der Politik. „Wir haben viele Interessenten“, sagte VfB-Vorsitzender Dr. Nicolas Heidtke. Man sei

trotz des Fachkräftemangels zuversichtlich, alle Stellen besetzen zu können und früh Planungssicherheit zu haben. Der Name soll analog zur bestehenden Kita „VfB Bewegungskita Sonnenkamp“ lauten.

## Anmeldungen über Kita-Portal der Stadt

Anmeldungen für Kita-Plätze sollen wie gewohnt auf dem Online-Portal „Wolles Welt“ unter [kitas.stadt.wolfsburg.de](https://kitas.stadt.wolfsburg.de) erfolgen. Anmeldeschluss zum neuen Kita-Jahr ist der 28. Februar, Stichtag für die Platzvergabe der 15. April. Bisher ist dort nur die bestehende VfB-Bewegungskita zu finden, die 2011 eröffnet wurde. Heidtke rechnet damit, dass dort auch bald die neue Tagesstätte im Sonnenkamp gelistet ist. „Ich denke, mit dem Ratsbeschluss werden wir wohl freigeschaltet.“ Übrigens brauchen Eltern keine Mitgliedschaft im VfB Sonnenkamp. „Und man hat auch keinen Vorteil dadurch“, betonte Heidtke. „Wir gehen nach den Kriterien, welche die Stadt vorgegeben hat.“

## VfB Fallersleben legt Wert auf viel Bewegungsraum

Das Konzept habe sich bewährt. „Wir legen den Fokus auf Ernährung und Bewegung und schaffen dafür die entsprechenden Bewegungsräume“, sagt Heidtke. Die meisten der Erziehenden haben einen Übungsleiterschein, auf dem Flur ist das Austoben nach bestimmten Regeln ausdrücklich erlaubt, mindestens eine Stunde am Tag geht es unter Anleitung in den Bewegungsraum, außerdem gibt es Klein-

gruppen wie etwa für Yoga oder besondere motorische Förderung. Für die Vorschulkinder gibt es einmal in der Woche Schwimmkurse. Der Anspruch: Alle Kinder, die die Kita verlassen, sollen auch Schwimmen können. „Wir bekommen den Erfolg bei den Schuleingangsuntersuchungen der Kinder aus unsere Kita gespiegelt“, so Heidtke. Deren motorische und kognitive Fähigkeiten seien in der Regel sehr weit entwickelt.

## Kooperationen mit anderen Vereinen erwünscht

Die Idee für die 2011 gestartete Bewegungskita entstand aus der Frage, wie der Nachwuchs in den Vereinen gesichert werden kann. „Wir wollten das Thema Bewegung dort angehen, wo die Kinder sind“, erklärte der VfB-Vorsitzende. Es gehe darum, den Spaß an der Bewegung möglichst früh in die Entwicklung einzubringen. „Das wurde begeistert aufgenommen“, sagte Heidtke. Die Nachfrage sei groß und der Verein habe der Stadt bereits vor Jahren signalisiert, dass es eine zweite Bewegungskita brauche. Der Vereinschef betonte zugleich ausdrücklich den Wunsch nach Kooperation mit anderen Vereinen wie dem SV Nordsteimke. „In Fallersleben arbeiten wir auch mit allen möglichen Vereinen zusammen. Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.“

Einige pädagogische Kräfte für die VfB-Kita Sonnenkamp sollen aus dem Team in Fallersleben stammen, andere Kräfte stoßen neu hinzu. Die größte Herausfor-

derung beim Start der neuen Kita: Das Team habe im nächsten Jahr bis zum Betriebsstart vier bis sechs Wochen Vorlaufzeit, um sich kennenzulernen und Abläufe abzustimmen. Viel Erfahrung dafür ist auf jeden Fall dabei, die Leitung übernimmt Lea Döring, die bisherige Stellvertreterin der Kita in Fallersleben. Der Verein hofft mit zwei Kitas künftig auf Synergieeffekte nutzen zu können.

## Ein Gebäude mit 1300 Quadratmeter Nutzfläche

Für die VfB-Bewegungskita Sonnenkamp entsteht ein Gebäude mit einer Nutzfläche von insgesamt rund 1.300 Quadratmetern sowie einer Außenfläche mit 2.100 Quadratmetern. Laut der Bauherrin Sahle Wohnen liegen die Bauarbeiten für die Kita bislang im Zeitplan. „Der Rohbau ist weitestgehend fertiggestellt. Zurzeit werden noch nicht tragende Wände errichtet“, so ein Sprecher. „Nach heutigem Kenntnisstand wird es keine nennenswerten Verzögerungen geben.“

In der sechszügigen Kindertagesstätte mit drei Kindergarten- und drei Krippengruppen sollen insgesamt 120 Kinder betreut werden können. „Wir gehen mit drei Gruppen an den Start“, so Heidtke. Das Richtfest für die Kita wurde im Dezember 2023 gefeiert. Die Tagesstätte des VfB ist die erste im Sonnenkamp. Das Quartier drei ist mit geplanten 480 Wohneinheiten wiederum ist das erste der geplanten fünf Wohnquartiere im Sonnenkamp.

75 JAHRE

Volksbank BRAWO in Gifhorn



26.11.24 –  
01.01.25

Tickets und Infos unter  
[www.muehlenlichter.de](http://www.muehlenlichter.de)















Baustelle im Sonnenkamp: Die neue Kita soll im September 2025 den Betrieb aufnehmen.

FOTO: BORIS BASCHIN